



DBSV - Telegramm Nr. 18 / 2022



Liebe Betriebssportlerinnen, liebe Betriebssportler,

das Jahr 2022 endet in wenigen Tagen anders als wir uns das vor einem Jahr sicherlich alle gewünscht haben. Das Coronavirus ist noch nicht verschwunden, spielt allerdings aufgrund des furchtbaren Krieges in der Ukraine, der Energieprobleme, der Inflation und der vielen ungelösten Klimafragen augenblicklich nur noch eine ziemlich ungeordnete Rolle.

Wie in vielen anderen Bereichen können auch wir im Betriebssport die weitere Entwicklung nicht vorhersehen. Der Sport hat dabei nicht nur eine wichtige gesellschaftliche Komponente, sondern eine besondere Vorbildfunktion und trägt unverändert große Verantwortung.

Welche Ängste und Befürchtungen es gibt, kann man aus den Ergebnissen der Vereinsumfrage des DOSB und der Landessportbünde entnehmen, an der über 5.000 Vereine / Betriebssportgemeinschaften beteiligt waren. Demnach fürchten mehr als 5 % der Befragten eine akute Existenzbedrohung, mehr als 40 % sehen sich starken Auswirkungen durch die Energiekrise ausgesetzt. Mehr als 15 % der Vereine mussten bereits jetzt Beitragserhöhungen vornehmen. Diese Zahl könnte sich noch erhöhen, wenn Vereine sich weiter gezwungen sähen, die anfallenden Mehrkosten durch Beitragserhöhungen abfangen zu müssen. Dadurch bestünde die Gefahr, dass insbesondere für Menschen mit kleinem Einkommen der Zugang zu Sport und Bewegung immer mehr erschwert wird.

Vor diesem Hintergrund kann man die vom Bundestag beschlossenen Energiepreisbremsen nur begrüßen. Die Preisbremsen für Erdgas, Fernwärme und Strom werden auch den rund 87.000 gemeinnützigen Sportvereinen in Deutschland zugutekommen und an der Basis des Sports insbesondere bei den Vereinen mit vereinseigenen Sportstätten für die dringend benötigte Entlastung sorgen. Auch von den Hilfen, die für Heizöl-, Pellet- oder andere Heizungsarten noch kurz vor dem Beschluss mit auf den Weg gebracht wurden, werden hoffentlich zahlreiche Sportvereine profitieren.

Heute bedanken wir uns deshalb besonders herzlich für die Treue und die damit verbundene Unterstützung des Betriebssports. Leider haben unsere Mitglieder flächendeckend Mitgliederverluste in den letzten beiden Jahren zu verzeichnen. Wir hoffen aber, dass nach Ende der schon geschilderten Probleme, der Hauptteil den Weg in die Betriebssportgemeinschaften zurückfinden wird. Wir danken allen Ehren- und Hauptamtlichen, die in Präsidien, Vorständen, Ausschüssen, Geschäftsstellen oder als Aufsichtsführende, Trainierende und Betreuende im Betriebssport - national oder international - seit vielen Jahren großes persönliches Engagement einbringen und dabei gerade in diesen Zeiten noch viel mehr Verantwortung und Arbeit übernommen haben. In diesen Dank schließen wir unsere vielen Lesenden der Telegramme, von Betriebssport aktiv sowie der sozialen Medien und der Internetseiten des DBSV mit ein, denn sie sind unsere wichtigen Multiplikatoren in den Sportorganisationen und Betriebssportgemeinschaften vor Ort, ohne die der gesamte Betriebssport nicht laufen könnte.

Gerade die Tage um Weihnachten und Neujahr bieten auch die Möglichkeit des Innehaltens. So können wir neue Kraft schöpfen für ein sicherlich wieder herausforderndes neues Jahr, in dem wir hoffentlich viele Themen rund um den Betriebssport gemeinsam angehen, gestalten und voranbringen können.

Das Präsidium des Deutschen Betriebssportverbandes und die Redaktion wünschen allen ein besinnliches, harmonisches Weihnachtsfest sowie einen stimmungsvollen Jahreswechsel in ein hoffentlich glückliches und erfolgreiches Jahr 2023.

Uwe Tronnier



Rechtliches

Mit Schreiben vom 12.12.2022 (Az. IV C 4 - S 2223/19/10003 :006) hat das Bundesministerium der Finanzen den zeitlichen Anwendungsbereich des BMF-Schreibens vom 09.04.2020 über den 31.12.2022 hinaus auf alle Maßnahmen erweitert, die bis 31.12.2023 durchgeführt werden. Im BMF-Schreiben vom 09.04.2020 wurde der Ausgleich von Verlusten, die steuerbegünstigten Organisationen nachweislich aufgrund der Auswirkungen der Corona-Krise im steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb oder in der Vermögensverwaltung entstehen, mit Mitteln des ideellen Bereichs, Gewinnen aus Zweckbetrieben, Erträgen aus der Vermögensverwaltung oder Gewinnen aus wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben erlaubt. Was das konkret für Ihren Verein oder Verband bedeutet und was der Hintergrund dieser Erleichterung ist, können Sie dem anhängenden Artikel entnehmen. Wir danken unserem Generalsekretär Patrick R. Nessler für die Erarbeitung und wünschen viel Spaß beim Lesen.

Den anhängenden Fachbeitrag dürfen Sie kostenfrei weitergeben oder in Ihren Vereins- oder Verbandsmedien kostenfrei veröffentlichen. Bitte beachten Sie dabei aber Ihre gesetzliche Verpflichtung, Rechtsanwalt Nessler als Urheber des Fachbeitrages zu nennen und ihm im Fall der Veröffentlichung ein Belegexemplar der Veröffentlichung zu überlassen.

Aus- und Weiterbildung im DBSV

"Neues für die Vorstandsarbeit im Jahr 2023"

-kostenlose **Online-Informationsveranstaltung des Deutschen Betriebssportverbands e.V.**

Jedes Jahr aufs Neue: Es treten neue Gesetze in Kraft oder werden geändert. Neue Gerichtsurteile oder die Änderungen von Verwaltungsvorschriften beeinflussen die bisherige Vorstandsarbeit. Solche Änderungen haben direkte Auswirkungen auf die gesamte Vereinsarbeit, meist auch auf die Haushaltsplanung, die Gestaltung von Verträgen oder die Besteuerung des Vereins oder Verbands. Diese Online - Informationsveranstaltung bietet einen Überblick über die für 2023 wesentlichen Neuerungen und hilft auch dabei, etwaige Fehler aus Unwissenheit zu vermeiden.

Die Teilnahme ist kostenlos und nur nach bestätigter Anmeldung möglich !

Leitung: Rebecca Ruffing (Assistentin des Präsidiums)

Referent: Patrick R. Nessler, Rechtsanwalt (Generalsekretär des Deutschen Betriebssportverbands e.V.)

Teilnehmer*innen: Personen, die im oder für den Vorstand von dem Deutschen Betriebssportverband e.V. unmittelbar oder mittelbar angehörenden Betriebssportorganisationen tätig sind

Termine: Montag, 06. Februar 2023 17:30 Uhr - 19:00 Uhr
Mittwoch, 15. Februar 2023 17:30 Uhr - 19:00 Uhr
(beide Veranstaltungen sind inhaltsgleich)

Anmeldungen: **bis zum 02. Februar 2023** per E-Mail an Rebecca.Ruffing@Betriebssport.net

Bitte geben Sie mit der Anmeldung den von Ihnen gewünschten Termin (06.02.2023 oder 15.02.2023), Ihren Namen, den Namen der Betriebssportorganisation, der Sie angehören und auch den Namen des Landesbetriebssportverbandes an, dem Ihre Betriebssportorganisation angehört.

Für Fragen steht Rebecca Ruffing per Mail gerne zur Verfügung.

Tel.: 06894 9969237

Mail: Rebecca.Ruffing@Betriebssport.net

Hinweis für die ECSG Bordeaux:

Alle Informationen sind dem [Bulletin n°1 and 2](#) und der Internetseite www.ecsgbordeaux2023.fr zu entnehmen. Meldeschluss ist der 31. Januar 2023.

Inzwischen fanden schon drei digitale Treffen mit den Ausrichtern der ECSG 2023 statt, zu denen wir in unseren Telegrammen eingeladen hatten. Dies wollen wir auch heute wieder tun, denn das nächste Treffen ist terminlich festgelegt. Um am Dienstag, 17. Januar 2023 um 15.30 Uhr daran teilnehmen zu können (was wir sehr empfehlen), ist eine Anmeldung mit dem nachfolgenden Link erforderlich:

<https://us02web.zoom.us/j/87165481733?pwd=U1V2Qj9hNGV4SzQrd1pKZlNDTE1v>

Nach der Anmeldung sendet der Veranstalter eine Bestätigungsmail mit allen Informationen, um sich am Veranstaltungstag in das Meeting einzuloggen.

Deutsche Betriebssport - Meisterschaften 2023:

Stand: 18.12.2022

Wir blicken grundsätzlich positiv in die sportliche Zukunft der DBM, denn es liegen schon jetzt mehr Terminnachfragen und Ausschreibungen vor als im gesamten Jahr 2022.

<u>Termin</u>	<u>Ort</u>	<u>Sportart</u>	<u>Meldeschluss</u>
05.-08.01.2023	Leipzig	10.DBM Bowling Trio	Meldungen möglich
02.-05.03.2023	Hamburg	17.DBM Bowling Doppel Mixed	15. Januar 2023
26.05.2023	Langenfeld	08.DBM Kegeln (Schere)	14. Mai 2023
24.06.2023	Hannover	13.DBM Kleinfeldfußball	Meldungen möglich
24.06.2023	Hannover	02.DBM Darts	Ausschreibung folgt
24.06.2023	Hannover	13.BSM Skat	31. März 2023
24.-26.08.2023	Taunus	23.DBM Golf	Ausschreibung folgt
07.-10.09.2023	Hamburg	25.DBM Bowling Team Einzel	10. Juli 2023

DBM - Kontakt: Wolfgang Großmann (Sportbeauftragter) Mail: ws.grossmann@t-online.de
Marco Möller (DBSV-Golfbeauftragter) Mail: mmoell@web.de

Die Fortschreibung der Termine bitten wir auch unserem Newsletter DBSV - Betriebssport aktiv zu entnehmen, der im Januar 2023 wieder erscheinen wird.



Angebot:

Ihr veranstaltet im Jahr 2023 eine Betriebssport - Veranstaltung und freut Euch auf möglichst viele Teilnehmende? Dann nutzt doch auch unsere - natürlich kostenfreien - Möglichkeiten und schickt uns rechtzeitig eine Termininformation (Save the date) sowie aussagekräftige Unterlagen an die Redaktion unter der Mail: anitatronnier@snaflu.de

Rüdiger Runge hat davon Gebrauch gemacht und schreibt: „Hier die Einladung zum Volleyball-Frühlingsturnier in Minden. Genau genommen ist es dieses Mal ein "Vorfrühlingsturnier". Es findet bereits am 11. März 2023 statt. Und das hat einen guten Grund: Unsere altherwürdige Kampa-Halle schließt zum 31. März 2023 zwecks umfangreicher Sanierungsarbeiten für mehr als 1 Jahr.

Auch die bekannte und beliebte Frühlingsparty findet am Abend wieder statt. Ihr könnt euch ab sofort anmelden. Betriebssportmannschaften haben bis 11.2.2023 wieder ein Vormelderecht. Sollten dann noch Plätze frei sein, können Hobby-Mannschaften nachrücken. Alle Infos findet ihr auf www.bkv-minden-luebbecke.de.

Special Olympics World Games in Berlin

Die Special Olympics World Games ist die weltweit größte inklusive Sportveranstaltung. Tausende Athlet*innen mit geistiger und mehrfacher Behinderung treten miteinander in 26 Sportarten an. Vom 17. bis 25. Juni 2023 finden diese Special Olympics World Games in Berlin statt und damit erstmals in Deutschland. Es wird ein buntes Fest werden - für mehr Anerkennung und Teilhabe von Menschen mit geistiger Behinderung unter dem Motto **#ZusammenUnschlagbar**

Die Special Olympics 2023 unterstützen. Die deutsche Hauptstadt wird vom 17. bis zum 25. Juni 2023 Gastgeber der Special Olympics World Games sein. Die Special Olympics World Games sind die weltweit größte inklusive Sportveranstaltung mit über 7000 Athlet*innen mit geistiger und mehrfacher Behinderung, die in 26 Sportarten um den Sieg kämpfen. Erwartet werden zudem rund 300.000 Zuschauende.

Damit alles sportlich klappt und die Special Olympics zugleich für die Sportler*innen und die internationalen Gäste ein großes emotionales Erlebnis werden, ist das Berliner Vorbereitungsteam nun auf der Suche nach Unterstützung: Gesucht werden rund 15.000 freiwillige Helfende.

Berlin, die internationale Metropole mit mehr als 190 Nationalitäten und Symbol für Freiheit und Toleranz, ist bestens geeignet für das große Fest des Sports. In der ganzen Stadt wird die sportlich-inklusive Atmosphäre zu spüren sein: beim Beachvolleyball in Mitte, beim Segeln am Wannensee, bei der Leichtathletik im Olympiapark, beim Tischtennis in der Messe Berlin, oder bei der Kanuregatta in Grünau. Das Special Olympics Festival wird Familien, Sport- und Kulturinteressierte begeistern. Die Eröffnungsfeier am 17. Juni im Olympiastadion und die große Abschlussfeier vor dem Brandenburger Tor am 25. Juni sind weitere emotionale Höhepunkte.

Auch jenseits der Wettkämpfe wird viel geboten werden. Das Kulturprogramm bietet eine große Vielfalt an kulturellen Aktivitäten und Angeboten in der ganzen Stadt. Ein Highlight soll das zehntägige kostenfreie Special Olympics Festival am Neptunbrunnen sein. Daneben sind Kongresse, Symposien oder ein großes Familienprogramm geplant. Auch das „Fans in the Stand“ Programm bietet Gruppen die Möglichkeit hautnah als Zuschauer bei den Sportwettbewerben mit dabei zu sein. Egal ob als Schulklasse, Verein oder andere Gruppe...

Klar, für ein solches Mammut-programm benötigt das Organisations-Komitee die Unterstützung der ganzen Stadt. Das ehrenamtliche Engagement ist deshalb eine wichtige Säule für erfolgreiche Weltspiele 2023 in Berlin.

Doch in Berlin haben sich bereits mehrere tausend Freiwillige gemeldet – viele davon waren schon bei den Special Olympics Nationalen Spiele dabei und haben dabei Lust auf mehr bekommen. Bleiben also noch 15.000 weitere Freiwillige, die benötigt werden. Die Volunteers unterstützen bei einzelnen Wettbewerben und helfen bei der Medaillenvergabe; beweisen Gastfreundschaft und heißen Sportler*innen, deren Familien und Gäste aus aller Welt willkommen und stehen an den Veranstaltungsorten zur Seite, sie helfen beim Rahmenprogramm, der Eröffnungs- wie Abschlussfeier. Vor allem auch in Bad Saarow werden wieder Volunteers für die Golfwettbewerbe gesucht. Lust bekommen, bei diesem Weltereignis dabei zu sein? [Dann gibt es hier weitere Informationen.](#)

Wir werden gerne weiter berichten. Informationen gibt es unter www.berlin2023.org

U.T.

Betriebssport ist Vielfalt - seit 68 Jahren -



Impressum: Deutscher Betriebssportverband e.V., Uwe Tronnier, Johannesstr.12, 53859 Niederkassel-Mondorf
Internet: www.betriebssport.net Facebook: www.facebook.com/DeutscherBetriebssportverband
E-Mail: trennie@snafu.de IBAN: DE32 3705 0299 0028 0093 63 BIC: COKSDE33XXX Kreissparkasse Köln

Der Verlust beim Verein durch die Coronapandemie

Oder: Entschärfung zum wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb erneut verlängert!

*von Rechtsanwalt Patrick R. Nessler, St. Ingbert**



Mit Schreiben vom 12.12.2022 (Az. IV C 4 - S 2223/19/10003 :006) hat das Bundesministerium der Finanzen den zeitlichen Anwendungsbereich des BMF-Schreibens vom 09.04.2020 über den 31.12.2022 hinaus auf alle Maßnahmen erweitert, die bis 31.12.2023 durchgeführt werden.

Im BMF-Schreiben vom 09.04.2020 wurde der Ausgleich von Verlusten, die steuerbegünstigten Organisationen nachweislich aufgrund der Auswirkungen der Corona-Krise im steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb oder in der Vermögensverwaltung entstehen, mit Mitteln des ideellen Bereichs, Gewinnen aus Zweckbetrieben, Erträgen aus der Vermögensverwaltung oder Gewinnen aus wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben erlaubt.

Hintergrund dieser Erleichterung ist, dass ein wegen der Förderung gemeinnütziger, mildtätiger oder kirchlicher Zwecke steuerbegünstigter Verein oder Verband seine Mittel eigentlich nur für die in seiner Satzung festgelegten steuerbegünstigten Zwecke verwenden darf (§ 55 Abs. 1 Nr. 1 AO). Zu dem steuerbegünstigten Bereich gehören der „ideelle Bereich“ und die „Zweckbetriebe“. Die „Vermögensverwaltung“ und die „wirtschaftlichen Geschäftsbetriebe“ dienen hingegen nicht der Verwirklichung des in der Satzung festgelegten steuerbegünstigten Vereinszwecks, sondern lediglich der Beschaffung von Mitteln.

Aufgrund der noch immer gegebenen Pandemie-Situation steht das Vereins- oder Verbandsleben mehr oder weniger still. Viele Einnahmen, wie z. B. Kursgebühren, Eintrittsgelder oder Einnahmen aus der Durchführung von Festveranstaltungen, bleiben aus. Die Kosten laufen aber weiter, so dass Verlust droht oder bereits eingetreten ist.

Wegen des oben dargestellten Erfordernisses der Ausschließlichkeit ist ein Ausgleich von Verlusten im ideellen Bereich und in Zweckbetrieben wegen deren unmittelbaren Ausrichtung auf die Erfüllung der steuerbegünstigten Satzungszwecke aus vorhandenen Rücklagen oder Mitgliedsbeiträgen und Umlagen grundsätzlich gemeinnützigkeitsunschädlich.

Dagegen kann ein Verlustausgleich bei steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben und der Vermögensverwaltung die Steuerbegünstigung gefährden und das obwohl die Vereine und Verbände unverschuldet die erwarteten Einnahmen in diesen Bereichen nicht erzielen konnten und können. Denn ein Ausgleich hier entstandener Verluste durch Mittel aus dem ideellen Bereich oder den Zweckbetrieben wäre keine Verwendung für den in der Satzung festgelegten Zweck.

Das Bundesministerium der Finanzen hatte mit Schreiben vom 09.04.2020 diese strengen Regelungen gelockert. Mit dem jetzt veröffentlichten Schreiben vom 12.12.2022 wurden diese Lockerungen bis zum 31.12.2023 verlängert.

Danach ist der Ausgleich von Verlusten, die steuerbegünstigten Vereinen und Verbänden nachweislich aufgrund der Auswirkungen der Corona-Krise bis zum 31.12.2023 im steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb oder in der Vermögensverwaltung entstehen, mit Mitteln des ideellen Bereichs, Gewinnen aus Zweckbetrieben, Erträgen aus der Vermögensverwaltung oder Gewinnen aus wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben für die Steuerbegünstigung der jeweiligen Körperschaft unschädlich.

Fazit:

Ein Verlust in den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben oder der Vermögensverwaltung im Jahr 2023 aufgrund der Auswirkungen der Covid-19-Pandemie führt nicht zur Gefährdung der Steuerbegünstigung. Allerdings hat nach den allgemeinen Grundsätzen der Verein oder Verband den Nachweis zu führen, dass der Verlust auf den Auswirkungen der Pandemie beruht. Deshalb ist die ordnungsgemäße Aufzeichnung der Einnahmen und Ausgaben in den vier steuerrechtlichen Sphären sehr wichtig.

Stand: 15.12.2022

Rechtsanwalt Patrick R. Nessler ist bereits seit 2004 Generalsekretär des Deutschen Betriebssportverbandes e. V. und seit 2015 auch Justiziar des Landessportverbandes für das Saarland sowie Mitglied des Ausschusses für Rechts- und Satzungsfragen des Landessportbundes Berlin e. V.. Seit März 2016 ist er Dozent für Sport- und Vereinsrecht an der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement.

*Rechtsanwalt Patrick R. Nessler
DBSV-Generalsekretär
Kastanienweg 15
D-66386 St. Ingbert*

*Tel.: 06894 9969237
Fax: 06894 9969238
Mail: Patrick.Nessler@Betriebssport.net*

#ZusammenUnschlagbar

TEAM VOLUNTEER 2023

17. —
25. Juni

Reiche Raphael
die Bälle im Spiel.



Dein
Engagement:
5 Tage
Deine Erfahrung:
für immer

Werde #TEAM VOLUNTEER 2023!

Im Sommer 2023 findet die weltweit größte inklusive Sportveranstaltung zum ersten Mal in Deutschland statt. Vom 17. bis 25. Juni begrüßt Berlin mehr als 7.000 Athlet*innen aus 190 Ländern zu einem der bedeutendsten Multisportevents: 26 Sportarten, 300.000 Besucher*innen, 8 Sportstätten. Für diese einzigartige Veranstaltung suchen wir Menschen wie dich – bis zu 20.000 Mal.

Vorteile als Volunteer

- Erhalte Einblick in spannende Arbeitsbereiche
- Triff internationale Athlet*innen und andere Volunteers
- Freier Eintritt zur Eröffnungs- und Abschlussfeier
- Zugang zu allen Wettbewerben
- Einkleidung mit Shirts, Hoodies und Tasche
- Verpflegung an jedem deiner Einsatztage
- Reichlich Anlass zum Feiern auf der Athlet*innendisco
- Ein kostenfreies Ticket für den öffentlichen Personennahverkehr
- Ein Volunteer-Zertifikat über deine Teilnahme

Voraussetzungen

Min. 16 Jahre Stichtag 1. Mai 2023 — Min. 5 Tage Verfügbarkeit — Deutsch oder Englisch Kommunikationssprachen



SPECIAL OLYMPICS
WORLD GAMES
BERLIN 2023

Special Olympics

Die Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung

Special Olympics wurde 1968 durch Eunice Kennedy-Shriver, einer Schwester von John F. Kennedy, ins Leben gerufen. Im Mittelpunkt der Bewegung stehen heute mehr als 5 Millionen Athlet*innen weltweit.

Die Vision: Eine inklusive Gesellschaft, in der alle Menschen gleichwertig sind. Der sportliche und emotionale Höhepunkt sind die Special Olympics World Games.

SEI TEIL DER BEWEGUNG

#TEAMVOLUNTEER2023

Registrierung bis 31. Januar

Auswahl Januar

Einteilung Februar

Volunteer-Schulung & Einkleidung März - Mai

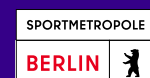
Eröffnungsfeier 17. Juni im Olympiastadion

Melde dich hier an



Jetzt
registrieren,
auch als
Gruppe

FÖRDERER



DEUTSCHE STIFTUNG
FÜR ENGAGEMENT
UNDEHRENAMT

PREMIUM PARTNER



REWE

TOYOTA

PARTNER



schufa